



PRESSEINFORMATION

fair parken: Marktführer und Innovationstreiber bei digitaler Parkraumbewirtschaftung

Düsseldorf, Januar 2022 – Angesichts der steigenden Verkehrsdichte und des zunehmenden Parkdrucks sowie der gestiegenen Anforderungen an die Mobilität leistet fair parken mit innovativen und digitalen Lösungen einen wichtigen Beitrag zur Bewirtschaftung von Parkraum und Umsetzung nachhaltiger Mobilitätskonzepte. Dabei stehen Fairness, Innovation und Serviceorientierung im Mittelpunkt der Unternehmensphilosophie der 2014 gegründeten und bis heute inhabergeführten Gesellschaft.

Zu den 600 Auftraggeberinnen und Auftraggebern von fair parken gehören die Top Ten des Lebensmitteleinzelhandels sowie führende Kliniken, Tourismus- und Freizeiteinrichtungen, Kommunen und private Immobilieneigentümer*innen. Mit der Bewirtschaftung von bundesweit rund 1.500 Objekten in 500 Städten zählt fair parken mit 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den führenden Dienstleistern im Bereich der Parkraumbewirtschaftung.

Von der Parkraumbewirtschaftung mit Parkscheibe und Parkscheinautomat bis hin zu innovativen Systemen mit Kamera, FreeFlow und mobilen App-Lösungen entwickelt fair parken bestehende Bewirtschaftungstechnologien fortlaufend weiter und optimiert deren Nutzen für Auftraggeber*innen und Parkende. Der Einsatz inhouse entwickelter und KI-basierter Systeme ermöglicht beispielsweise die digitale Kontrolle einer Höchstparkdauer sowie die Buchung von Stellplätzen via Web-App und Parkscheinautomaten mit Kennzeicheneingabe.

Die hauseigene Systemlandschaft zählt zu den leistungsfähigsten ihrer Art und besteht neben den modernen Hardwarekomponenten aus einer Kombination selbstentwickelter Leseverfahren. Hierbei wird die reine Kennzeichenerkennung (OCR) durch weitere Analyseverfahren zur Fahrtrichtungserkennung erweitert. So wird ein fehlerfreier, datenschutzkonformer und nutzerfreundlicher Einsatz von kamerabasierter Kennzeichenerkennung ermöglicht. Durch die fair parken Gateway-Plattform können zudem Datenströme externer Drittanbieter-Anwendungen wie Handyparken-Apps oder digitale Parkscheinautomaten in die Systemlandschaft integriert werden.

Unabhängig vom Bewirtschaftungssystem steht für fair parken die Zufriedenheit der Auftraggeber*innen und der berechtigt parkenden Kundinnen und Kunden stets im Vordergrund.



So hat fair parken ein flexibles Konzept zur schrittweisen Einführung der Überwachung entwickelt und verbindet auch die digitalen Bewirtschaftungssysteme mit der regelmäßigen Präsenz geschulter und festangestellter Mitarbeiter*innen, womit auch die rechtmäßige Nutzung von Behindertenparkplätzen und E-Ladeplätzen sowie die Kontrolle sicherheitsrelevanter Bereiche gewährleistet werden kann.

In allen Phasen zahlt sich dabei die direkte telefonische und persönliche Erreichbarkeit bei Beschwerden sowie ein differenziertes Kulanzmanagement aus – sowohl für die Auftraggeber*innen als auch für die Parkenden. Mit 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterhält fair parken das größte Service-Center der Branche.

Weitere Informationen: www.fairparken.com

Pressekontakt

Makefield Public Relations

Am Alten Schloss 22

60439 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 57001116

Mobil: +49 170 855 7348